

Pfarrnachrichten

St. Andreas - St. Martinus Wüllen - Wessum

14.09. - 22.09.2024

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. September 2024

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

Lesung: Jesaja 50,5-9a
Lesung: Jakobus 2,14-18
Evangelium: Markus 8,27-35



Ildiko Zavrakidis

Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich.

Bibelwort: Markus 8,27-35

In jener Zeit ging Jesus mit seinen Jüngern in die Dörfer bei Cäsarea Philippi.

Vor einigen Jahren war ich einmal dort, im ehemaligen Cäsarea Philippi, im heutigen Banias. Die Gegend liegt am Fuße des Hermongebirges. Über kleine Brücken überquert man die vielfältigen Arme des jungen, sauberen, plätschernden Jordan, der noch nicht zu dem großen, trägen Fluss geworden ist. Es ist eine einsame Gegend, heute an der Grenze zum Libanon.

Auch damals war Cäsarea Philippi im entlegenen nördlichen Grenzland. Es geht hier nicht um geografische Beschreibungen, sondern darum, zu erahnen, warum Jesus sich mit seinen Jüngern so weit von allen kulturellen, wirtschaftlichen oder sozialen Zentren wegbegibt, um die für ihn wesentlichen Fragen zu stellen: "Für wen halten die Menschen mich?" und – vielleicht noch wesentlicher oder sogar intimer: "Für wen haltet ihr mich?"

Was folgt, ist ein Wechselbad von Gefühlen. Petrus antwortet: "Du bist der Messias." Ich kann mir nicht vorstellen, dass Jesus nicht beglückt gewesen wäre, dass jemand erkannt hat, wer er ist, und es sich auch noch zu sagen getraut hat. Und zugleich weiß Jesus, dass das nicht nur eine "schöne" Erkenntnis ist, sondern dass es dabei um Leben und Tod geht. Für manche Entdeckungen im Leben muss man weit weg gehen. Zu kostbar sind sie, um sie nebenbei zu "erledigen". Und es geht dabei um das Ganze des Lebens.

Christine Rod MC



75 Jahre Kolpingsfamilie Wüllen

Kolping Familientag zum 75-jährigen Jubiläum am 15. September auf dem Festplatz in Wüllen.

Um 11 Uhr beginnt der Festtag mit einem Freiluftgottesdienst, danach beginnt das Programm für Groß und Klein. Handwerker-Mitmach-Aktion; Hüpfburg, Leckeres vom Grill, Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung!



Caritas-Sonntag am 21./22. September 2024

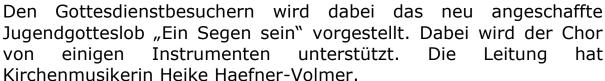
Die Caritas-Jahreskampagne 2024 trägt das Motto: Frieden beginnt bei mir.

Der Wunsch nach Frieden ist größer denn je. Doch wo beginnt er? Wir alle können einen kleinen Teil dazu beitragen.

Wie das gelingen kann, zeigen Mitarbeitende der Pfarrcaritas vor Ort in unserer Gemeinde, in Deutschland, Europa und der ganzen Welt. Die Gottesdienstgestaltung wird an dem 21./22. September vom Team der Pfarrcaritas in unserer Gemeinde mit vorbereitet.

Sacro Pop-Messe in St. Andreas am 21. September

In der Abendmesse am 21. September um 18:30 Uhr werden Mitglieder aus "Tönlein Brillant" und dem Kirchenchor "Neue Geistliche Lieder" - genannt NGL – singen.





Mit Kinderrechten in die Zukunft! – Weltkindertag am 20. September

"Mit Kinderrechten in die Zukunft!" So lautet das Motto des Weltkindertags am 20. September. Der Weltkindertag feiert seinen 70. Geburtstag, ist also schon sehr lange den Kinderschuhen entwachsen, aber immer noch ist es notwendig, auf die Umsetzung und Einhaltung der UN-



Kinderrechtskonvention zu achten. "Kinder sind eigenständige Persönlichkeiten mit vielfältigen Fähigkeiten. Staat und Zivilgesellschaft müssen mehr dafür tun, dass sie stark und gleichberechtigt mit ihrer Kreativität und Kompetenz unsere Gesellschaft mitgestalten können", sagt Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes. Und Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Deshalb ist es nicht "nur" für die Kinder, sondern für die ganze Gesellschaft von größter Wichtigkeit, Kinder zu Wort kommen zu lassen und ihre Rechte umzusetzen und zu verteidigen. Für eine lebendige und farbenfrohe Zukunft. 70 Jahre, nachdem der Weltkindertag eingeführt wurde, weisen UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk mit dem Motto 2024 darauf hin, dass die Interessen und Rechte der Kinder auch heute richtungweisend für politische Entscheidungen der Gegenwart und Zukunft sein müssen.

Seniorengemeinschaft Wessum



Am Donnerstag, 19. September treffen sich alle Interessierten um 14:00 Uhr am Kirmesplatz zur Fahrradtour. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



Ausstellung zum 100. Geburtstag von Josef Nienhaus in der Villa van Delden, Bahnhofstraße 91 in Ahaus bis zum 29. September 2024.

Die Ausstellung ist samstags von 14 bis 17 Uhr und sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Es besteht die Möglichkeit an einer Führung durch die Ausstellung am Donnerstag, 26. September um 14 Uhr, begleitet durch Frau Dr. Georgi, teilzunehmen. Interessierte können sich im Pfarrbüro in Wessum anmelden. Für die 30-minütige Führung in der Villa van Delden entstehen keine Kosten. Es können maximal 25 Personen teilnehmen.

· LE

Interkulturelle Woche in Ahaus

(Inter-) Kulturelles, Musikalisches, Spielerisches Kulinarisches unter dem Motto "Neue Räume" auch 2024. "Interkulturelles Ahaus" Arbeitskreis lädt Der zu unterschiedlichsten spannenden Veranstaltungen und Angeboten ein und möchte so vor Ort zur Idee der Interkulturellen Woche beitragen.

Aus dem Programm:

"Interkultureller Stadtrundgang" Freitag, 20. September 2024

In diesem Stadtrundgang können Zugewanderte und Einheimische Neues und Bekanntes vor Ort erkunden und wichtige Stationen des öffentlichen Lebens, aber auch Interessantes für den privaten Alltag kennenlernen. Darüber hinaus bietet der Spaziergang die Gelegenheit über alle Sprachbarrieren hinweg ungezwungen miteinander in Kontakt zu kommen.

Der Rundgang erfolgt zu Fuß und dauert ca. 2 Stunden; zu Beginn empfängt die Bürgermeisterin der Stadt Ahaus, Karola Voß, die Gruppe im Rathaus. Begleitet wird der Rundgang von Ingeborg Höting als versierte Stadtführerin. **Start: 9.00 Uhr, Treffpunkt Rathauseingang.** Die Teilnahme ist entgeltfrei, um Anmeldung an der VHS wird gebeten (Tel. 02561/ 95370).

Veranstalter*in: aktuelles forum VHS, Stadt Ahaus, "Solidarisch sein! Gegen Rassismus, Antisemitismus und Hass" Dienstag, 24. September

Dialogveranstaltungen mit einem bekannten Islamismus-Experten. Zielgruppe: Schüler und Schülerinnen ab der 8. Klasse. Rassismus ist wie ein Virus, das sich in unser Gehirn frisst. Meistens äußert es sich durch Alltagsdiskriminierungen, in der täglichen Interaktion und in der politischen Sprache. Aus Rassismus kann Hass werden und aus Hass Gewalt. In dieser Veranstaltung werden anhand von aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen im Austausch mit den Schüler*innen die Ursprünge und Mechanismen von Rassismus und Hass thematisiert. Aber auch wie wir alle, auch die Schüler*innen dagegen steuern können.

Die Veranstaltung findet mit einem der kenntnisreichsten Islamismus-Experten in Deutschland statt: studierter Psychologe, Soziologe und Anthropologe, aufgewachsen als arabischer Muslim in Israel, seit 2004 in Deutschland lebend. Er setzt sich stark für Rassismusbekämpfung und für Demokratieförderung ein.

von 8:15 - 12:30 Uhr; Veranstalter*innen: Stadt Ahaus, Fachbereich Jugend

"Spiele ohne Grenzen" Freitag, 27. September 2024

Wie Schiller bereits sagte "...und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt." Gemeinsam wird in der Stadtbibliothek Ahaus und dem Kulturquadrat gespielt, gebastelt und sich ausgetauscht. Mit dabei das Spielemobil des Jugendwerkes Ahaus, die Freiwilligen-Agentur handfest, Schülerinnen und Schüler des Alexander-Hegius-Gymnasiums sowie angehende Kinderpfleger*innen des Berufskollegs Lise Meitner mit abwechslungsreichen Spielen für Klein und Groß. Die Schülerinnen und Schüler des Berufskollegs Lise Meitner bieten auch frische Waffeln an und für das weitere Wohl sorgen Leckereien des Eine Welt Ladens aus Ahaus. Von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, in und um die Stadtbibliothek und dem Kulturquadrat Ahaus, Wüllener Str. 18. Die Teilnahme ist entgeltfrei, keine Anmeldung notwendig. Veranstalter*innen: Stadtbibliothek, Alexander-Hegius-Gymnasium, Berufskolleg Lise Meitner, Jugendwerk Ahaus, Eine Welt Laden Ahaus, Freiwilligen-Agentur handfest

Interkulturelles Fest Freitag, 27. September 2024

Ganz dem Motto der Interkulturellen Woche "Neue Räume" verpflichtet: Wir wollen mit einem interkulturellen Fest Raum geben für Begegnung, Gespräche, gemeinsames Feiern, Tanzen, Musikerleben und internationales Buffet. Eingeladen sind alle Ahauser Mitbürger*innen. Einfach kommen und mitfeiern!

Programm: Drum Circle mit Nikolaus Geschwill, ab ca. 17:30 Uhr; Salip Tarakci und Band.

Beginn ab 17:30 Uhr, im Garten der Evangelischen Christus-Kirchengemeinde Ahaus, Wüllener Str. 16. Veranstalter*innen: Arbeitsgruppe "Interkulturelles Ahaus". Anmeldung nicht erforderlich.

Kollekten: An diesem Wochenende werden die Kollekten für unsere Gemeinde gehalten. Die Kollekten am "Caritas-Sonntag" 21./22.09. werden für die Arbeit der Pfarrcaritas vor Ort hier in Wessum und Wüllen zu 100% verwendet.

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten ist jeweils Mittwochmorgen bis 10 Uhr!

E-Mail: standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b

Tel. 02561 865298 / Fax 987029

Öffnungszeiten:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr Dienstag geschlossen Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Wessum, Kirchplatz 13

Tel. 02561 971706

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen Dienstag 8:00 - 10:00 Uhr Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr Freitag 14:00 - 16:00 Uhr

Im Notfall ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Telefon 02561 990, ein Seelsorger zu erreichen.